

treffpunkt

NR. 03 / JULI 2023



Holen Sie
sich jetzt die
AK-Blitz-App!
AKBLITZ

**LANGE
KRANK**

Spital verrechnete 10.000 Euro.

**GUTE
REISE**

AK berät am Flughafen.

HIER GEHT'S UM DIE ZUKUNFT

Markus Wieser macht
die Gesundheit von Kindern und
Jugendlichen zum Thema.

IHR URLAUB AM Fuße der Rax

- das Parkhotel Hirschwang**** mitten in einem der attraktivsten Erholungsgebiete Österreichs
- traumhafte Umgebung zum Erholen und Krafttanken, für Wander- und Radtouren sowie Spaziergänge

**JETZT
BUCHEN!**

**JETZT
KENNENLERN-
ANGEBOT
NUTZEN**

**KENNWORT
„TREFFPUNKT“**

KENNENLERN-ANGEBOT

Exklusiv für treffpunkt-Leser:innen:
Sparen Sie bis zu 50%! Entspannende Tage
bereits ab € 117,-* für 2 Nächte inkl. Halbpension
pro Person. Buchen Sie gleich direkt im Hotel!

*Exklusive Nächtigungstaxe und Klima-Beitrag. Nur direkt über das Hotel und nach Verfügbarkeit von Freitag auf Sonntag oder Samstag auf Montag buchbar. Nicht buchbar für Gruppenreisen, Seminare, Firmenbuchungen. Gültig bis 17. 12. 2023 (ausgenommen Juli 2023 und Sonderveranstaltungen). Nicht in bar ablösbar.

- 1 Raxbahnkarte mit Berg- und Talfahrt p.P.
- 1 Gratis-Anwendung der Massageliege mit Andulationstherapie p.P.
- Nordic-Walking-Stöcke-Verleih u. v. m.

WANDER- PACKAGE

GESAMTPREIS
2 Nächte HP
im Doppelzimmer
€ 387,00
im Einzelzimmer
€ 220,00

Zuzüglich Nächtigungstaxe und Klima-Beitrag. Zimmer nach Verfügbarkeit.

- E-Bike inkl. Helm und Sicherheitsschloss
- Radler:innen-Lunchpaket
- Benutzung des Wellnessbereichs u. v. m.

RADLER- PACKAGE

GESAMTPREIS
2 Nächte HP
im Doppelzimmer
€ 458,00
im Einzelzimmer
€ 253,00

Infos & Buchungen: Parkhotel Hirschwang, Trautenberg-Straße 1,
2651 Reichenau an der Rax, Tel. 02666 58110,
E-Mail: office@parkhotelhirschwang.at, www.parkhotelhirschwang.at

**PARKHOTEL
HIRSCHWANG**
SEMINAR • RESTAURANT • EVENT



EDITORIAL & INHALT



3V-FAHR-
PLAN für
Österreich

3V

**MARKUS
WIESER**
Präsident der
AK Nieder-
österreich

Was erwarten
Sie sich von der AK?
Schreiben Sie mir:
m.wieser@aknoe.at

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Im Gesundheitssystem gibt es viele Herausforderungen: Neben den Arbeitsbedingungen und fehlendem Personal gibt es ein Wirrwarr von Gesundheits- und Pflegesystemen. Mehr als neun Personalbedarfsberechnungsmodelle – und Entlohnungssysteme sowie erhebliche Versorgungsunterschiede je nach Wohnort. Das muss sich ändern, auch der Fiskalrat forderte kürzlich eine effizientere Organisation ein.

Außerdem muss die Politik mehr für die Gesundheit unserer Jugend tun. Denn damit steht es nicht zum Besten. Wir brauchen eine „Kinder- und Jugendgesundheits-Milliarde“ und ein eigenes Staatssekretariat, das ressortübergreifend für die Interessen von Kindern und Jugendlichen zuständig ist. Lesen Sie mehr dazu in der Titelstory. Eines ist klar: Wir zeigen Probleme auf, bringen Lösungsvorschläge und vertreten die Interessen unserer Mitglieder. Denn es geht hier um die Versorgungssicherheit, die gewährleistet sein muss.

4 Ich hab ihm vertraut!
Zu wenig Lohn
im Reisebüro.

**6 Hier geht's um
die Zukunft!**
Markus Wieser zur
Gesundheit der Jugend.

10 Staudinger-Preis
Junge Lackiererin
ausgezeichnet.

11 Karrietipp
Mit der AK zum
zweiten Beruf.

12 Krankengeld
Wenn der Chef vergisst ...

13 Gute Reise
AK berät am Flughafen.

15 Betriebskosten
Wir prüfen nach!

16 Gebrauchtwagen
Ein Auto muss her!

18 Im Test
Reiseversicherungen.

19 Lebensversicherung
2.200 Euro verloren.

Rubriken

- 4 AK-Kontakte
- 20 Bücher & Wandern
- 21 Termine & Rätsel
- 22 Meinung & Cartoon

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber & Redaktion: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich, 3100 St. Pölten, AK-Platz 1, Tel.: 02742 20204. **Redaktion:** CR S. Belohlavek (sb), D. Rosenberger (dr), P. Panzenböck (pp), C. Karas (ck), B. Schabschneider (bsch), M. Gattinger (mg), M. Neumeyer (mn), Laura Dietrich (ld). **Layout:** Claudia Rauch-Gessl.

Hersteller: Berger Ferdinand & Söhne GesmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn. **Coverfoto:** Mario Scheichel.

Redaktionsschluss: 26. Juni 2023. **Adressänderungen:** mitgliederbetreuung@aknoe.at oder unter 05 7171-21988.





DAGMAR H.
bleibt der Reise-
branche treu.

Ich hab ihm vertraut!

Einer Reisebürokauffrau blieb der Chef Urlaubs- und Weihnachtsgeld schuldig. Die AK konnte helfen.

Dagmar H.* reist gern und sie liebt es, anderen zum Traumurlaub zu verhelfen: „Es ist schön, Menschen glücklich zu machen.“ Die Langenzersdorferin hat ihre Berufung in einem Reisebüro im Bezirk Korneuburg ausgelebt. Zur Freude ihrer Kund:innen und ihres Chefs, dem sie vertraut hat. „Es war sicher leichtgläubig von mir, dass ich nicht einmal auf Lohnzetteln bestanden habe“, sagt die zweifache Mutter. Als sie irgendwann stutzig wurde, erklärte ihr der Chef, es habe alles seine Richtigkeit, Urlaubs- und Weihnachtsgeld seien immer anteilig beim Gehalt dabei gewesen. „Ich gebe

zu, ich war naiv. Ich habe dann doch Gehaltszettel verlangt, alles zusammengerechnet und bin nicht auf einen Nenner mit meinem Lohn gekommen.“ Sie wandte sich an die AK.

3.000 Euro zu wenig

AK-Juristin Doris Haller stellte eine Differenz von über 3.000 Euro fest: „Frau Heimhilcher hat drei Jahre lang keine Sonderzahlungen erhalten.“ Nachdem die AK den Reisebüroleiter damit konfrontierte, überwies er die Außenstände. Ende gut, alles gut? „Im Nachhinein würde ich auf Lohnzetteln bestehen und diese genau anschauen.“

*Name bekannt

AK für Sie da

Sprechen Sie mit
Expertinnen und Experten.

ARBEITSRECHT

Mo.–Fr.: 8–16 Uhr
T 05 7171-22000

SOZIALRECHT

Mo.–Fr.: 8–16 Uhr
T 05 7171-22000

STEUERRECHT

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr
T 05 7171-28000

KONSUMENTENBERATUNG

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr
T 05 7171-23000

WOHNRECHT

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr
T 05 7171-23333

BILDUNGSBERATUNG

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr
T 05 7171-27000

BILDUNGSBEIHILFEN

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr
T 05 7171-29000

LEHRLINGSBERATUNG

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr
T 05 7171-24000

ARBEITNEHMER*INNENSCHUTZ

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–12 Uhr
T 05 7171-22918

BEZIRKSSTELLEN

Kontakt, Beratung, Sprechtag:
noe.arbeiterkammer.at/bezirksstellen

FÜR SIE GELÖST



Eine Frau aus dem Bezirk Baden kellnerte voriges Jahr 15 Stunden die Woche in einem Beach Club. Nach einer einvernehmlichen Kündigung im September waren zwei Gehälter ausständig. Die AK intervenierte, der Exchef zahlte 1.311 Euro nach.
Christian Bartel, AK-Experte



Eine Waldviertlerin löste ihr Dienstverhältnis einvernehmlich. Die Kontrolle der Endabrechnung ergab, dass ihre zahlreichen Überstunden falsch abgerechnet worden waren. Die AK erreichte, dass die Firma der Frau 1.000 Euro nachzahlte.
Nadja Pernat, AK-Expertin

Kultur, Freizeit und Sport für Jung und Alt

Hier informiert Sie Präsident Markus Wieser über Ihre Arbeiterkammer.

SO STEHT'S IM GESETZ!

Die AK ist berufen, alle zur Interessenvertretung der Arbeitnehmer:innen erforderlichen und zweckmäßigen Maßnahmen zu treffen. Dazu gehört auch, Maßnahmen in Angelegenheiten der Kultur und der Freizeitgestaltung zu treffen und Einrichtungen zu schaffen, zu fördern und zu unterstützen. (§ 4, Abs 2, Z 5.)

AK VITAL – DIE LEBENSKRAFT DER AK NIEDERÖSTERREICH

Mit „AK-Vital“ bieten wir Ihnen eine Reihe von Seminaren und Workshops an: Vom Musical-Workshop bis zum Stress ade-Seminar, von Qi Gong über Yoga und Yoga meets Pilates bis zum Rennrad-Event. Immer verbunden mit Entspannung im Parkhotel Hirschwang in Reichenau an der Rax!



Mehr Infos für entspannte Tage finden Sie hier.



MARKUS WIESER, AK Niederösterreich-Präsident mit Radiomoderatorin und Yogalehrerin Sandra König



LEISTBARE KULTUR

Die AK bringt leistbare Kultur in alle Regionen

Niederösterreichs. Dafür arbeiten wir mit über 70 Festivals, Wirtshausbühnen, Kulturvereinen und Kulturanbietern zusammen. Mit der AK-Service-Karte erhalten Mitglieder Ermäßigungen.



Alle Angebote auf einen Blick!

REICHENAUER KULTURSOMMER

Der Reichenauer Kultursommer im Parkhotel Hirschwang wurde 2020 nach der Absage der Festspiele Reichenau ins Leben gerufen, um während der Corona-Zeit den großen wirtschaftlichen Ausfall für die Region zumindest ein wenig abzumildern. Mittlerweile ist der Reichenauer Kultursommer eine fixe Größe in der Region und findet heuer von 4. August bis 10. September statt.



Sichern Sie sich jetzt Ihre Karten!

KULTUR IM BETRIEB

Kabarett von Joesi Prokopetz, Flo und Wisch oder Nina Hartmann in Kantinen und Werkshallen von Firmen mit Betriebsrat. Mit uns ist das kein Problem! Betriebsrätinnen und -räte sowie Personalvertreter:innen können aus 70 Kabarett-, Literatur-, Kino- und Musikangeboten auswählen. Die AK übernimmt 50 Prozent der Kosten für Honorar und Technik.



Das komplette Angebot für Kultur im Betrieb.

BETRIEBSSPORT



Mit den Kolleginnen und Kollegen Spaß am Sport und an der Bewegung erleben – das steht im Vordergrund der vielfältigen AK-Betriebssportangebote. Neben dem Kart-Grand-Prix, an dem 2022 über 1.100 Fahrer:innen teilgenommen haben, stehen auch Kleinfeldfußball, Padel-Tennis, Stocksportmeisterschaften sowie Yoga-Kurse auf dem Betriebssport-

programm der Arbeiterkammer. Und weil wir immer am Puls der Zeit sind, können seit 2022 E-Sports-Begeisterte auch am E-Sport-Fußball-Turnier FIFA, das auf Sony PlayStation-Konsolen gespielt wird, teilnehmen.



Alle Infos zum Betriebssportangebot unter sportimbetrieb.at

HIER GEHT'S UM DIE ZUKUNFT!

Markus Wieser im Interview*. Der AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender setzt sich seit Jahren für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ein. Und macht sie immer wieder zum Thema.

presse@aknoe.at

Die Optimierung der Sicherstellung der solidarischen Gesundheitsversorgung ist Thema in der Gesundheitspolitik. Welche Handlungen setzt die AK Niederösterreich?

Wieser: Wir haben 2021 der Öffentlichkeit das Memorandum der „3V für Österreichs Zukunft“ präsen-

tiert. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Lösungsvorschlägen zu den drei Themen: Veränderungen der Arbeitswelt, Verteilungsgerechtigkeit und Versorgungssicherheit. Um Letzteres zu gewährleisten, engagieren wir uns besonders in den Bereichen der Kinder- und Jugendlichenrehabilitation, Schutz und Absicherung berufstätiger Eltern chronisch kranker Kinder, die stationäre Reha benötigen, sowie Erhalt der Kindergesundheit. Wir wollen

sicherstellen, dass Kinder von ihren Eltern während der Rehabilitation ohne arbeits- und sozialrechtliche Konsequenzen begleitet werden können. Ihre Versorgung darf auf keinen Fall von finanziellen, arbeitsrechtlichen oder bürokratischen Belangen abhängen.

Welche Faktoren können die Kindergesundheit negativ beeinflussen?

Wieser: Kindergesundheit ist abhängig von vielen Umständen, insbesondere von Armut (sgefährdung), geringen Bildungschancen, Bewegungsmangel und Fehlernährung. Auch die fortschreitende Unterversorgung durch Fachmediziner:innen für Kinder- und Jugendheilkunde mit Kassenverträgen sowie speziell geschulte Therapeutinnen und Therapeuten lässt die Alarmglocken schrillen. Die Gesundheit unserer Kinder darf weder vom Einkommen der Eltern abhängen noch

”

Es kann weder der Politik noch den Sozialpartnern gleichgültig sein, »wie es mit der Jugend weitergeht«.

Markus Wieser, AK Niederösterreich-Präsident



durch einen Fachkräftemangel gefährdet sein. Wenn – wie so oft – betont wird, dass Kinder die Zukunft sind, dann muss deren Gesundheit auch ausreichend abgesichert sein. Denn es kann weder der Politik noch den Sozialpartnern gleichgültig sein, „wie es mit der Jugend weitergeht“.

Welche Maßnahmen fordern Sie deshalb von Regierung und Sozialpartnern?

Wieser: Die Finanzausgleichsverhandlungen müssen sich umfassend mit den Sorgen und Nöten von Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen.

MARKUS WIESER
gründete als betroffener Vater 2009 die Initiative Kinderreha, die sich für die Finanzierung und den Ausbau der Kinder- und Jugendreha in Österreich einsetzt.

Auch als Präsident der AK Niederösterreich und ÖGB NÖ-Vorsitzender sind ihm die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sowie die Rechte der betroffenen Eltern ein Anliegen.

**Auszug aus einem Interview von Markus Wieser mit dem Periskop-Magazin, April 2023.*



„3V für Österreichs Zukunft“

Veränderung der Arbeitswelt: Arbeit muss gerecht verteilt und fair bezahlt werden.

Verteilungsgerechtigkeit: Firmen, die Wertschöpfung überwiegend aus dem Einsatz von Maschinen und Robotik erwirtschaften, müssen ihren gerechten Anteil zum Solidarstaat leisten.

Versorgungssicherheit: Güter der kritischen Infrastruktur und Medikamente müssen im Inland produziert werden und es müssen genügend Fachkräfte für den medizinischen Bereich und die Digitalisierung ausgebildet werden.



3V-FAHR-PLAN für Österreich

Studien belegen, dass deren psychische Belastung durch die Pandemie stark angestiegen ist. Dies reicht von Angst-, Schlaf-, und Essstörungen über Depressionen bis hin zu suizidalen Gedanken. In der öffentlichen Diskussion wurde dieses Thema bislang ignoriert. Bund und Sozialversicherung sind gefordert, Nachbesserungen in der Versorgung vorzunehmen. Deshalb fordere ich, dass die nächste Bundesregierung ein Staatssekretariat für Kinder- und Jugendgesundheit im Gesundheitsministerium etabliert.

Dieses soll ressortübergreifend für die Interessen von Kindern und Jugendlichen eintreten. Meine zweite Forderung an die Politik ist eine Kinder- und Jugendgesundheitsmilliarde. Damit sollen gesundheitsbezogene Problemlagen bestmöglich gemildert bzw. beseitigt werden. Jeder Cent, der hier investiert wird, hilft der Prävention und spart dem Gesundheitssystem später

MARKUS WIESER: Aktuell liegt im Sozialausschuss des österreichischen Parlaments ein Antrag auf, ob Eltern einen Rechtsanspruch auf Freistellung bekommen, um ihre Kinder bei der Reha zu begleiten.

Die Begleitung durch die Eltern hat einen wesentlichen Anteil an der Gesundung der Kinder und darf nicht von finanziellen oder arbeitsrechtlichen Belangen abhängen. Ich hoffe, dass die Mitglieder des Sozialausschusses und des Nationalrates im Sinne der betroffenen Kinder und ihrer Angehörigen entscheiden.

ein Vielfaches ein. Die Forderung einer „Kindermilliarde“ ist im Hinblick auf eine sich vergrößernde Kinderarmutsgefährdung mehr als gerechtfertigt.

Wofür soll die Kindermilliarde noch eingesetzt werden?

Wieser: Fast 18 Prozent der bis zu 17-Jährigen sind chronisch krank und leiden etwa an Rheuma, Diabetes, neurologischen und psychischen Erkrankungen oder Krebs. Heute erleben mehr als 90 Prozent der Erkrankten das Erwachsenenalter. Daher braucht es – parallel zur psychosozialen und persönlichen Entwicklung – Angebote zur professionellen Begleitung, damit ihr Erwachsenwerden erfolgreich verlaufen kann. Dazu darf die medizinische Begleitung – wie derzeit gesetzlich geregelt – nicht auf ein Lebensalter beschränkt sein. Die Betroffenen benötigen oft ihr Leben lang Begleitung, um

VERSORGUNGSSICHERHEIT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

in der Gesellschaft ihren Platz zu finden und am Leben teilhaben zu können. Wir müssen sicherstellen, dass jede und jeder den individuellen Bedürfnissen entsprechend Behandlung und Unterstützung erhält.

Sie setzen sich für kindergerechte Rehabilitation ein. Welche Herausforderungen müssen bei Kinder- und Jugendlichenrehabilitationszentren beachtet werden?

Wieser: Kinder und Jugendliche sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen spezielle Versorgung und medizinische Betreuung und verdienen ein (Gesundheits-)System, das ihre Bedürfnisse kennt und in der Praxis bestmöglich berücksichtigt. Nach langen Vorarbeiten wurde die Errichtung von Kinder- und Jugendreha-Zentren in Österreich erreicht. Das sechste Zentrum in Wiesing in Tirol wurde im Juni eröffnet. Somit ist eine flächendeckende Versorgung in Österreich gegeben und wir können Kindern, die bislang ungenügend oder gar nicht versorgt wurden, in einer schwierigen Situation helfen. Darüber hinaus setzen wir uns weiter dafür ein, dass Begleitpersonen während des Aufenthaltes ein Therapieangebot ermöglicht wird.

Aktuell wird im Sozialausschuss des Parlamentes der Rechtsanspruch der Eltern auf Freistellung für den Reha-Aufenthalt ihrer Kinder verhandelt. Ich hoffe, dass die Mitglieder des Ausschusses und des Nationalrates im Sinne der Kinder und ihrer Angehörigen entscheiden.

Ein weiterer Faktor ist, dass viele Fachärztinnen und -ärzte für Kinder- und Jugendheilkunde von der Kinder- und Jugendreha wenig bis nichts wissen. Hier ist es wichtig, Awareness

zu schaffen, da die erste Voraussetzung für die Kinderreha eine Zuweisung ist, die von Kinderärzten ausgestellt wird.

Wie steht es um die Gesundheitskompetenz der österreichischen Schüler:innen?

Wieser: Gesundheitskompetenz trägt wesentlich dazu bei, dass Menschen selbstbestimmte Entscheidungen in Bezug auf Gesundheitsversorgung, -vorsorge und -förderung treffen. Das Internet stellt für Kinder und Jugendliche eine bedeutende Anlaufstelle in der Beschaffung von Gesundheitsinformationen dar. Jedoch fällt es ihnen schwer, diese zu verstehen, zu bewerten und von Fake News zu unterscheiden. Sie müssen dabei unterstützt werden, eigenverantwortliche und gute Entscheidungen für ihre Gesundheit treffen zu können.

Welche Maßnahmen müssen gesetzt werden, um die Health Literacy zu fördern?

Wieser: Da die Förderung der Gesundheitskompetenz typischerweise außerhalb des Gesundheitssektors erfolgt, liegt der Fokus besonders auf den Bildungseinrichtungen. Um Gesundheitskompetenz fächerübergreifend und altersgemäß über die gesamte Laufbahn von Schüler:innen vermitteln zu können, sollte bereits bei der Ausbildung der Pädagoginnen und Pädagogen darauf eingegangen werden. Ebenso braucht es bei den Gesundheitsberufen eine Awareness über die Wichtigkeit von Health Literacy und Kompetenzen in der Vermittlung von Gesundheitsinformationen. Denn erst ausgestattet mit umfassendem Gesundheitswissen, kann die Wertigkeit einer gesunden Lebensführung vermittelt werden.



Die Versorgung der Kinder und Jugendlichen darf auf keinen Fall von finanziellen, arbeitsrechtlichen oder bürokratischen Belangen abhängen.

Markus Wieser, AK Niederösterreich-Präsident

GUTE ARBEIT

Hier lesen Sie über Menschen aus der Arbeitswelt.

WIR BRAUCHEN:
Berufsinfo in
der Schule!

3V



Ausgezeichnet

„Diese handwerkliche Ausbildung ist das, was ich mir vorgestellt habe“, freut sich **Tina Dremel**. Die 20-jährige Möllersdorferin pendelt täglich nach Lichtenwörth, wo sie sich in der Lehrwerkstätte Domini zur Lackiertechnikerin ausbilden lässt.

Gefunden hat sie die Lehrstelle durch einen Kurs beim Berufsförderungsinstitut Niederösterreich (BFI), das mit dem Betrieb im Rahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung (ÜBA) kooperiert. Tina steht kurz vor ihrem Abschluss und wurde von der AK mit weiteren vier ÜBA-Lehrlingen für ihre Leistungen mit dem Josef-Staudinger-Preis 2023 ausgezeichnet.



EVA-MARIA MATTAUSCH übt ihren zweiten Beruf schon aus.

Ein zweiter Beruf!

Um Vollzeit arbeiten zu können, hat Eva-Maria Mattausch – gefördert von der AK – einen zweiten Beruf erlernt.

Seit über 30 Jahren arbeitet Eva-Maria Mattausch als Chemotechnikerin an einer Wiener Universität. Nach der Geburt ihrer Tochter wechselte sie in Teilzeit und blieb dabei. „Das war lange Zeit vollkommen in Ordnung, aber vor zwei Jahren wollte ich wieder Vollzeit arbeiten“, berichtet die Vösendorferin. Sie entschloss sich, einen zweiten Teilzeitjob zu suchen.

Zur richtigen Zeit

Die Idee, eine weitere Teilzeitstelle anzunehmen, wurde schnell zum fixen Vorsatz. „Ich wollte mich beruflich schon länger – zumindest teilweise – neu orientieren und bin auf die Ausbildung zur Ordinationsassistentin gestoßen“, erinnert sich Eva-Maria Mattausch. In Zeiten großen Bedarfs an Personal im Gesundheits- und Pflegebereich war das die richtige Entscheidung.

Gut beraten

Der Lehrgang wird von mehreren Bildungsinstituten angeboten und kostet rund 3.000 Euro. Mit der Frage nach Förderungen rief die Chemotechnikerin bei der AK Niederösterreich an. Dort traf sie auf Bildungsberaterin Verena Groll: „Frau Mattausch hat alles richtig gemacht. Wir haben ihr empfohlen, Bildungsteilzeit zu beantragen – Bildungskarenz oder ein Fachkräftestipendium wären auch möglich gewesen. Und ihr stand außerdem ein AK-Bildungsbonus spezial in der Höhe von 500 Euro zu.“ Mittlerweile arbeitet die Frau bereits zwei Tage pro Woche bei einem Internisten in Schwechat als Ordinationsassistentin. (mn)



Tipp: Alle Infos zur Bildungsteilzeit finden Sie hier: [Bildungsteilzeit](#) | Arbeiterkammer Niederösterreich

Gwirks mit dem Nachzipf

Nachhilfe frisst Familienbudget.

Ein Fünfer im Zeugnis kann allen in der Familie die Ferien vermiesen. Er stiehlt Zeit und schmälert das Urlaubsbudget. 26 Prozent der niederösterreichischen Schüler:innen hatten vorigen Sommer und im Schuljahr 2022/23 Nachhilfe, die Hälfte davon bezahlt. Für viele ist die gewünschte Nachhilfe jedoch gar nicht leistbar. Im Schnitt wurden pro Schüler:in 610 Euro ausgegeben. 60 Euro weniger als im Jahr davor, Familien müssen derzeit an allen Ecken und Enden sparen.

So kann's gehen

Doch manchmal geht's nicht ohne Nachhilfe. Vielleicht kann Ihr Kind ja die Sommerschule nutzen, die wäre gratis. Für Nachhilfe, ob privat oder an einem Institut, hören Sie sich in Ihrem Bekanntenkreis um. Erkundigen Sie sich nach einer Probestunde. Achten Sie neben dem Preis auch auf die Länge der Lehrstunden – diese können zwischen 45 und 100 Minuten betragen. Ist Ihr Nachwuchs in einem Kurs mit mehreren Schüler:innen, fragen Sie, ob die Preise nach Gruppengröße gestaffelt werden. Und privat gilt: Planen Sie fixe Lernzeiten und Erholungsphasen, damit Sie den Sommer doch noch genießen können.



Hör Tipp: Bildungsexpertin Birgit Fischer-Hadwiger informiert über Nachhilfe im Podcast „Wie war das...?“

Machen Sie mit bei der **AK-SCHULKOSTEN-STUDIE!**





SELINA SCHÖNEGGER musste die teure Spitalsrechnung doch nicht zahlen.

Krank und nicht versichert?

Einer Frau wurden irrtümlich 10.000 Euro Krankenhauskosten verrechnet. Die AK konnte ihr helfen.

Selina Schönegger musste einen Tag nach der Auflösung ihres Dienstverhältnisses wegen eines akuten Knieproblems in den Krankenstand gehen. Sie bezog deshalb auch Krankengeld. Aber kurz bevor ihr Anspruch darauf endete, bekam sie auch noch eine Bauchspeicheldrüsenentzündung, die wenig später einen Spitalsaufenthalt erforderte.

ÖGK im Irrtum

Das Krankenhaus stellte ihr dafür 10.000 Euro in Rechnung – eine böse Überraschung: Denn die ÖGK weigerte sich anfangs, diese Summe zu übernehmen. Der Grund: Die 24-Jährige kam

erst zwei Tage nach dem Ende ihres Krankengeldanspruchs ins Spital. Sie war somit nach Ansicht der ÖGK nicht mehr versichert. Verzweifelt wandte sich die Monteurin an die AK.

Versicherung doch gegeben

Dort erkannte man den Irrtum der ÖGK sofort, denn die Entzündung war bereits drei Tage vor dem Ende des Krankengeldanspruchs aufgetreten. Daher war die Patientin danach noch weiterversichert. Sie hatte Glück im Unglück – und musste die Krankenhausrechnung doch nicht selbst bezahlen. (ld)

Wenn der Chef vergisst ...

Ohne Arbeits- und Entgeltbestätigung vom Dienstgeber gibt's kein Krankengeld.

Wegen eines fehlenden Dokuments hat eine Verkaufshilfe aus Guntramsdorf vergeblich auf ihr Krankengeld gewartet: Selbst nach neun Monaten und mehreren von der ÖGK unbeantworteten Kontaktversuchen erhielt sie kein Geld auf ihr Konto.

Säumiger Chef

Sie ging zur AK und dort erkannte man das Problem rasch: Der Arbeitgeber der Angestellten hatte die Arbeits- und Entgeltbestätigung nicht an die ÖGK übermittelt. Und ohne diese wird das Krankengeld nicht ausbezahlt.

Häufigster Grund

„Die fehlende Arbeits- und Entgeltbestätigung ist der Klassiker in der Praxis, wenn Krankengeld nicht sofort ausgezahlt wird. Denn sie ist die Basis für die Berechnung des Krankengeldes“, weiß AK-Sozialrechtsexpertin Ursula Janesch. Im Fall der Frau aus Guntramsdorf war es besonders schwierig, denn der Dienstgeber lieferte dann zwar nach Intervention der AK eine Bestätigung, diese war aber zunächst noch falsch. Erst nach deren Korrektur erhielt die Angestellte das ihr zustehende Krankengeld.



Krankengeld beantragen

Das Krankengeld beantragen Sie schriftlich oder persönlich bei der ÖGK. Wichtig: Ihr Dienstgeber muss eine Arbeits- und Entgeltbestätigung an die ÖGK senden. Vergewissern Sie sich, dass er es tut, sonst gibt's kein Geld und Sie müssen einen Antrag auf vorschussweise Auszahlung stellen.



Finden Sie **weitere Infos** zu „Lange krank – was tun?“.

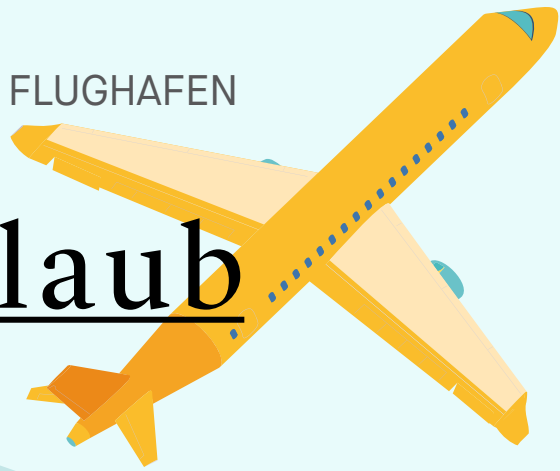


Mehr zum Thema Krankengeld lesen Sie auf noe.arbeiterkammer.at/krankengeld

Schönen Urlaub

Was tun, wenn Ihr Flug plötzlich ausfällt oder andere Reiseprobleme auftreten? Die AK ist direkt im Terminal für Sie da. Immer zur Urlaubszeit – seit 20 Jahren.

Redaktion: Daniela Rosenberger
Grafik: Claudia Rauch-Gessl



Bilanz aus 20 Jahren



Rund
7.000

MITGLIEDER
im Terminal beraten

TOP-BERATUNGSTHEMEN

- Flugverspätung & -annullierungen
- Umbuchung von Flügen
- Probleme mit der Unterkunft (Hotel überbucht etc.)
- Unverhoffte Ereignisse: Erdbeben, Unruhen, Pleiten von Fluglinien

Rund
140.000

REISENDE
am Flughafen erreicht



AK-BERATUNG IM TERMINAL

Von 30. Juni bis 13. August 2023

freitags

von 14 bis 19 Uhr

samstags und sonntags

von 7 bis 12 Uhr

6.930

EINSATZSTUNDEN
vor Ort geleistet



REKORDJAHR 2022

813
Beratungen

14
Berater:innen

1.500
Reise-Broschüren
verteilt

7
Wochenenden

FLUGHAFEN WIEN-SCHWECHAT

190

verschiedene
Destinationen
Stand 2021



BELIEBTE URLAUBSFLUGREISEN

- Griechenland
- Türkei
- Spanien



Reisepass vergessen?

Der Notreisepass-Service steht am Flughafen rund um die Uhr zur Verfügung.



Flugverspätung – was steht Ihnen zu:

- ab zwei Stunden Anspruch auf Essen, Erfrischungen und wenn nötig ein Hotel
- Ab drei Stunden zusätzlich eine Entschädigung



Mehr Infos und Tipps für einen entspannten Urlaub auf: noe.arbeiterkammer.at/reisen

AK-Beratung im Terminal

GUTES LEBEN

Hier lesen Sie über Freizeit, Wohnen und Konsumentenschutz.

Reichenauer Kultursommer 2023

Sie haben Lust, den „Soko Donau“-Star **Stefan Jürgens** live auf der Bühne zu erleben? In seinem neuen Solo-Programm „so viele farben“ präsentiert sich das Multitalent als passionierter Musiker, dessen Konzerte emotionale Wechselbäder versprechen. Das alles und noch viel mehr bietet Ihnen der **Reichenauer Kultursommer 2023**.

Stefan Jürgens – so viele farben
Sonntag, 3. September 2023, 11 Uhr



Infos und Tickets
zum Reichenauer
Kultursommer 2023

Parkhotel Hirschwang
Ticket-Hotline: 05 7171-21800
Mo. & Do. 9 bis 15 Uhr

Wir prüfen nach

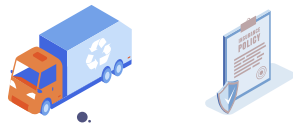
**Ende Juni ist es so weit.
Dann werden die Betriebskosten abgerechnet.
Finden Sie raus, ob Sie zu viel zahlen.**

Text: Carina Karas

1

WAS UND WAS NICHT?

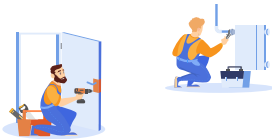
Wasser, Kanal, Müllabfuhr, Rauchfangkehrdienst – alle Gebühren, die beim Betreiben eines Gebäudes entstehen, sind Betriebskosten. Und müssen von den Mieter:innen anteilig bezahlt werden. Auch die Kosten für Versicherungen gegen Feuer und Leitungswasserschäden, öffentliche Abgaben und Verwaltung dürfen weiterverrechnet werden. Alles, was fürs Erhalten und Sanieren des Gebäudes anfällt, aber nicht.



2

WAS KONTROLLIEREN?

Schauen Sie sich die Abrechnung des Vorjahres im Vergleich an. Sind die Kosten ähnlich hoch? Oder ist ein Posten heuer stark erhöht? Sind in der Abrechnung unklare Positionen wie „Sonstiges“ enthalten? Dahinter verbergen sich oft Beträge, die gar nicht weiterverrechnet werden dürfen. Auch Punkte wie „Reparaturen“ sollten besser nachgeprüft werden.



3

WIE ÜBERPRÜFEN?

Verlangen Sie bei Ihrem Vermieter oder Ihrer Vermieterin Einsicht in die Belege. Wurde z. B. die neue Haustür an die Mieter:innen weiterverrechnet, können Sie Einspruch erheben und um Aufklärung ersuchen. Oder Sie stellen einen Antrag beim zuständigen Bezirksgericht und lassen die Abrechnung überprüfen. Das geht rückwirkend bis zu drei Jahre. Aber nicht in Genossenschaftswohnungen: Dort haben Sie dafür nur sechs Monate Zeit.

4

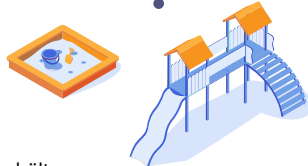
GUTHABEN – WER KRIEGT'S?

Neu eingezogen und die Abrechnung des Vorjahres im Postkasten? Mit Guthaben – Glück für Sie! Denn laut Mietrechtsgesetz bekommen jene das Guthaben, die zu dem Zeitpunkt in der Wohnung leben. Der Wermutstropfen: Auch im Falle einer Nachzahlung wären Sie zum Zug gekommen. Im frei finanzierten Neubau und in gemieteten Ein- oder Zweifamilienhäusern kann im Mietvertrag anderes vereinbart sein.

5

UND IM EIGENTUM?

Bei Eigentumswohnungen verhält es sich etwas anders. Denn hier zählen nicht nur die laufenden Kosten zu den Betriebskosten. Sondern alle, die für das gesamte Haus angefallen sind. Also auch jene für Reparaturen und Sanierungen sowie Rücklagen. Und wenn die Wohnungseigentümer:innen gemeinsam beschließen, einen Kinderspielplatz im Innenhof errichten zu lassen.



Tipp: Alles zu Betriebskosten zum Nachlesen und Nachhören und hilfreiche Musterbriefe finden Sie unter noe.arbeiterkammer.at/wohnen

BESSER AUSSTEIGEN

**Ein neues Auto muss her, aber das Budget ist knapp?
Tipps aus der AK-Praxis helfen beim Gebrauchtwagenkauf.
Und räumen mit einem typischen Irrtum auf.**

Text: Carina Karas, presse@aknoe.at Fotos: Mario Scheichel

Ich hab mir vor drei Monaten einen Gebrauchtwagen beim Händler gekauft. Nun sind die Stoßdämpfer kaputt. Der Händler sagt, ich muss einen Teil der neuen Stoßdämpfer selbst bezahlen. Aber ich hab doch Gewährleistung!“ – eine typische Anfrage im Beratungsalltag von AK-Konsumentenschützer Admir Osmanovic. Kein Wunder: Denn mehr als 158.000 Gebrauchtwagen haben im vergangenen Jahr in Niederösterreich den Besitzer oder die Besitzerin gewechselt. Dabei geht allerschlief. Darauf sollten Sie achten,

wenn Sie sich nach einem Gebrauchten umschauen.

Volle Kontrolle

Lassen Sie sich unbedingt das Serviceheft zeigen. Sind die vorgeschriebenen Arbeiten nach Herstellerangaben durchgeführt worden? Ist der angegebene Kilometerstand realistisch? Vergleichen Sie ihn mit den Angaben auf dem Ölwechselzettel im Motorraum. Auch abgenutzte Pedale können auf höhere Kilometerstände hinweisen. Wurde der Zahnriemen gewechselt? Ist der Tausch ausständig, fallen erheb-

liche Kosten an. Wie viele Vorbesitzer:innen hatte der Wagen? Falls es mehrere waren, kann das ein Hinweis auf Probleme mit dem Auto sein.

Unter die Haube

Werfen Sie einen Blick in den Motorraum. Noch besser: Lassen Sie den Wagen auf eine Hebebühne stellen und vergewissern Sie sich, dass der Unterboden nicht verrostet ist. Genau schauen heißt es an Türdichtungen und an Übergängen zwischen Karosserieteilen. Sind hier Farbspuren oder -unterschiede zu finden, weil Teile ausgetauscht oder nachlackiert wurden? So erkennen Sie ein Unfallfahrzeug.

Reparaturen: Genau vereinbaren

- **Autoreparaturen** gehen ins Geld. Umso wichtiger, dass Sie auf eine gute Werkstatt setzen.
- **Schnell handeln.** Warten Sie bei Problemen nicht zu. Sündhaft teure Folgeschäden zahlen sich nicht aus. Bei einer ersten Überprüfung können Automobilklubs helfen.
- **Kosten begrenzen.** Besprechen Sie mit der Werkstatt, was gemacht werden soll. Halten Sie alles schriftlich fest. Besonders eventuelle Kosten. Vereinbaren Sie eine Höchstgrenze.
- **Nach der Reparatur.** Lassen Sie sich die Arbeiten genau erklären. Drehen Sie eine Runde um Ihren Wagen und achten Sie auf mögliche Beschädigungen. Überprüfen Sie die Eintragung im Serviceheft.

Probe aufs Exempel

Nicht zuletzt: Kein Kauf ohne Probefahrt. Dabei gilt: Radio aus und genau hinhören. Testen Sie alle Gänge, fahren Sie ein Stück auf holpriger Straße, um Federung und Stoßdämpfer zu prüfen. Noch sicherer ist es, einen Ankaufstest bei einem Automobilklub oder einer Werkstätte Ihres Vertrauens durchführen zu lassen.



EGAL, OB SIE EIN AUTO KAUFEN ODER DAMIT VERREISEN! Kontrolle ist immer wichtig. Konsumentenberater Admir Osmanovic macht es vor.



Startklar für die Reise

Mit dem Auto in Österreich, nach Italien oder Kroatien – das ist für viele Familien die einzig leistbare Möglichkeit, Urlaub zu machen. Wenn es losgeht, sollten Fahrer:in und Auto fit sein.

Reifen und Öl

Kontrollieren Sie die Reifen. Und zwar die Profiltiefe und den Reifendruck. Werfen Sie einen Blick in die Motorhaube. Überprüfen Sie den Ölstand und ob genug Kühl- und Scheibenwischflüssigkeit in den Behältern ist. Wenn ein Messgerät vorhanden ist, checken Sie auch den Zustand der Batterie.

Licht an

Anschließend drehen Sie eine Runde ums Auto. Vergewissern Sie sich, dass alle Lichter, auch Bremslichter und Blinker, ordnungsgemäß funktionieren. Und nicht zuletzt: Haben Sie alle nötigen Papiere bei sich? Führerschein, Zulassung, Versicherungsdokumente und Unfallbericht sollten unbedingt mit ins Gepäck.

Noch Fragen?

AK-Konsumentenberatung
T 05 7171-23000,
konsumentenberatung@aknoe.at

Kaufvertrag: So geht's!

Mündliche Vereinbarungen sind zwar bindend, aber schwer beweisbar. Darum halten Sie lieber schriftlich fest, was Sie mit dem Verkäufer oder der Verkäuferin besprochen haben. Lesen Sie auch das Kleingedruckte im Vertrag genau durch.

Was gilt wirklich?

Was aber gilt nun für die defekten Stoßdämpfer? Im Gegensatz zu Privatkäufen kann die Gewährleistung beim Kauf vom Händler nicht ausgeschlossen werden. Wenn nicht explizit im Kaufvertrag auf ein Jahr beschränkt, gilt sie zwei Jahre. Das bedeutet, bei bereits vor dem Kauf vorhandenen, aber unbemerkten Mängeln ist mindestens zwölf Monate lang der Händler für die Behebung zuständig. Das heißt aber nicht, dass das völlig ohne

Kosten für Sie bleibt. Der Hintergrund: Der Händler muss Ihnen laut Gesetz Teile einbauen, die dem Alter und der Laufleistung Ihres Wagens entsprechen. Vereinbaren Sie den Einbau von Neuteilen, müssen Sie auch anteilig die Kosten davon übernehmen. Der Einbau selbst muss kostenlos erfolgen.

Für Betroffene hat Konsumentenberater Osmanovic noch einen Tipp: „Lassen Sie beim Markenhändler eine Garantieabfrage machen. Womöglich haben Sie sogar noch Werksgarantie und die Kosten werden zur Gänze übernommen.“ (ck)

TIPP: Hören Sie unseren Podcast mit Konsumentenschutzexperte **Admir Osmanovic** zum Thema – diesen und viele weitere Infos zu Autokauf und -reparatur finden Sie hier:
noe.arbeiterkammer.at/auto





IM ERNSTFALL ist es gut, nicht über Geld nachdenken zu müssen.

Der VKI prüfte bei neun Anbietern von Jahresreiseversicherungen Produkte ohne Selbstbehalt und mit weltweitem Schutz. Gefragt wurde nach Einzel-Jahresreiseversicherungen für 30-Jährige mit einer Stornoleistung bis 2.500 Euro. Sowie für eine Familie – Eltern (45 Jahre) mit zwei Kindern (8 und 13 Jahre) – und mit einer Stornoleistung bis zu 5.000 Euro.

Bei beiden Anfragen dabei: Reisetorno und -abbruch, medizinische Leistungen im Ausland, Such- und Bergungskosten, Unfall, Reiseprivathaftpflicht und Reisegepäck.

Kostenfrage

Prämien sind altersabhängig. Ältere Personen zahlen mehr. Günstigster Anbieter für Einzelpersonen und für Familien ist Nexible (Ergo) mit 149 Euro bzw. 211 Euro pro Jahr. Allianz Top Jahresreisenschutz Plus ist mit 349 Euro der teuerste Anbieter für Einzelpersonen. Für Familien ist es die Europäische Reiseversicherung mit Jahres-Komplettenschutz um 420 Euro pro Jahr.

Gut geschützt

Bereits mit zwei Reisen pro Jahr zahlt sich eine Jahresreiseversicherung aus.

Wer bereit ist, einen Selbstbehalt zu zahlen, kann bei der Prämie sparen.

Mitversichert

Der Schutz der Jahresreiseversicherung gilt auch dann, wenn einzelne Familienmitglieder verreisen. Die Europäische Reiseversicherung, Grawe, HanseMercur und Nexible lassen auch die Mitversicherung von Nicht-Familienmitgliedern zu, etwa wenn Freund:innen der Kinder mitreisen.

Kleingedrucktes

Die Versicherungsleistungen werden zum Teil unübersichtlich dargestellt. Ausschlüsse oder Leistungslimits finden sich nur gut versteckt im Kleingedruckten.

Achtung! Jahresreiseversicherungen verlängern sich automatisch. Vertrag rechtzeitig kündigen! (dr)

Quelle: Mehr Infos unter konsument.at/jahresreisevers23 (kostenpflichtig)



MEHR ZUM THEMA:

Das detaillierte Testergebnis finden Sie hier.

3V



Zu alt für ...

Lebensversicherungen sind kostenintensiv und zahlen sich nur aus, wenn sie für längere Zeit abgeschlossen werden.

Verluste. In höherem Alter ist das Risiko groß, die Anfangskosten nicht mehr zu erwirtschaften. Überlegen Sie genau, wie Sie Ihr Geld investieren.

Hier gibt's Rat & Hilfe: Sie erreichen die AK-Konsumentenberatung unter T 05 7171-23 000 bzw. unter konsumentenberatung@aknoe.at

HANS H. (79) ließ sich zu einer Lebensversicherung überreden. Und verlor dabei 2.200 Euro.

Kein Erbarmen

**Ein Mann wähte sein Geld gut angelegt.
Doch nun muss er es teuer zurückkaufen.**

Ich habe meiner Bankberaterin vertraut, dass sie mir ein passendes Produkt anbietet“, sagt Hans H. (Name bekannt). Vorigen Herbst bot sie ihm eine Er- und Ablebensversicherung an. Der Gänserndorfer zahlte 20.000 Euro ein. Ein paar Monate später kamen dem 79-Jährigen (!) Zweifel, ob sein Geld in einem so langfristigen Produkt gut angelegt ist.

Verdacht bestätigt

Beim Konsumentensprechtag in der AK bestätigt Versicherungsexperte

Alexander Hosner seinen Verdacht: „Es hätte geeignetere Produkte für Menschen in meinem Alter gegeben.“ Hans H. beschließt, den Vertrag aufzulösen. Die Versicherung lässt ihn wissen, dass er nur 17.800 Euro zurückbekommen würde. Die restlichen 2.200 Euro müsse sie als Steuer für die vorzeitige Vertragsauflösung ans Finanzamt abführen. AK-Experte Hosner versucht eine Lösung auszuhandeln. Doch die Versicherung zeigt kein Erbarmen, auch nur einen Teil der Kosten zu übernehmen.

Herber Schlag

Für Hans H. ein herber Schlag: „Ich muss nun mein eigenes Geld, das ich mir mühsam erspart habe, teuer zurückkaufen.“ Dennoch bleibt er dabei, den Vertrag aufzulösen. Er möchte lieber sinnvoll in die Zukunft investieren – und seine alte Gasheizung gegen eine Wärmepumpe tauschen. (ck)



Tipp: Geld anlegen im Alter – das müssen Sie wissen: Hören Sie dazu den AK-Servicepodcast: noe.arbeiterkammer.at/geldanlage

NA ALSO, GEHT JA!



TeleTronic. Letzten Sommer schloss ein Konsument einen Internet-Vertrag ab. Monat für Monat bezahlte er die Grundgebühr. Doch das Internet funktionierte nicht. Erst nach AK-Intervention bekam er sämtliche Kosten rückerstattet.



Wiener Städtische. Vor 23 Jahren schloss eine Frau eine Lebensversicherung mit einer Garantie-Rente von 3.490 Schilling ab – rund 250 Euro. Ab ihrem Pensionsantritt ausgezahlt wurden nur 80 Euro. Die AK intervenierte, nun erhält sie den korrekten Betrag.

BUCHTIPPS

von Markus Neumeyer



MEHR KOSTEN

Der Autor analysiert die hohen Preise und fordert die Regierenden zum Handeln auf. **Teuer!** Die Wahrheit über Inflation, ihre Profiteure und das Versagen der Politik. Sachbuch. Maurice Höfgen, 2023. dtv Verlag. 240 Seiten. € 20,60. ISBN: 978-3-4232-8327-4



MEHR NATUR

Geschichten, Anekdoten und Ausflugstipps rund um die Sommerfrische in der Region Semmering-Rax. Spazierschwimmen zwischen Rax und Semmering. Sachbuch. Wilma Pfeiffer, Walter Stelzle, 2023. Verlag Anton Pustet. € 24,-. 224 Seiten. ISBN: 978-3-7025-1081-7



MEHR FAMILIE

Liebevoll illustriertes Vorlesebuch, welches sich vorurteilsfrei mit den diversen Familienmodellen beschäftigt. So sind Familien. Kinderbuch (3 bis 6 Jahre). Judith Allert, Marie Braner, 2022. Carlsen Verlag. € 16,50. 128 Seiten. ISBN: 978-3551521835



Route und Info:

In „Ötscher und Ybbstaler Alpen“ und „Naturführer NÖ“ von Bernhard Baumgartner

Auf die Ybbstaler Alpen

Unterwegs mit Bernhard Baumgartner

Für ein sommerliches Bergerlebnis mit „Hüttengaudi“ wählen Sie am besten den Dürrenstein. Planen Sie dazu eine Übernachtung in der Ybbstaler Hütte! Der Anstieg erfolgt vom Ybbstal direkt über den Stiegengraben oder den Lechnergraben, beide Routen sind günstig mit einer Gipfelüberschreitung zu kombinieren. Autofahrer:innen wählen das Steinbachtal mit dem markierten Hüttenweg. Der Dürrenstein ergibt, auch

von der Hütte weg, mit dem Talabstieg eine anspruchsvolle, weil ausgedehnte Tour. Vom Gipfel aus genießen Sie das Panorama mit Hochschwab und Ötscher und Sie erleben das Wildnisgebiet mit seiner Blumenpracht. Vielleicht weckt diese Tour sogar eine alpinistische Leidenschaft.

Mehr Infos auf niederoesterreich.naturfreunde.at und wandertipp.at.

KULTURTIPP



ÜBERGÄNGE – PŘECHODY: Internationales Festival in Gmünd und České Velenice. Drei Tage grenzenloses Begegnen und gemeinsames Erleben von Kunst im Nordwesten Niederösterreichs: Von 28. bis 30. Juli verbinden sich ein historischer Rummelplatz, Musik, Theater, Ausstellungen und Mitmach-Aktionen zu einem bunten Kulturfest. Freie Spende!

Alle AK-Kulturpartner finden Sie hier: noe.arbeiterkammer.at/kultur

TERMINE & RÄTSEL

KALENDER



Ab **12.**
Juli

EIN SOMMERABEND IN SEVILLA birgt Liebe, Eifersucht und Hass für ein ungleiches Paar. Erleben Sie die berühmte Oper „Carmen“ von Georges Bizet noch bis 20. August im Steinbruch St. Margarethen. 10 Prozent Ermäßigung mit Ihrer Service-Karte. *Mehr:* www.operimsteinbruch.at



22.
Juli

SPLASH HARD – das Open-Air-Festival am Ratzersdorfer See. Live-Musik bis spät in die Nacht, ein Beachvolleyballturnier und Actiontrends wie Flying Fox oder Stand up Paddling sorgen für Sommerstimmung. Eintritt, Parken und Shuttle-Service gratis. *Infos:* www.akyoung.at



Bis **14.**
August

AUSFLUG IN DIE ANTIKE: Die Sommerspiele Melk zeigen bis 29. Juli das Stück „KASSANDRA“ und bis 14. August die Musikrevue „ONE VISION“. Und „BERNI BERNSTEIN“ rockt die Bühne für Kinder. AK-Mitglieder sparen 10 Prozent auf 2 Tickets/Stück. *Termine:* www.sommerspielemelk.at



Ab **9.**
September

DAS HERBSTGOLD-FESTIVAL in Eisenstadt lädt Sie unter dem Motto „Sehnsucht“ ein, Ihren Gefühlen bei klassischer Musik, Lesung und Kino nachzuspüren. Matineen und Konzertabende bis 24. September. 10 Prozent Rabatt mit Ihrer Service-Karte. *Programm:* www.herbstgold.at

E	T	M	K	P	A	R	T	I	T	U	R
H	O	U	I	I	K	S	N	S	T	E	S
P	E	I	S	N	K	T	R	A	G	R	Y
O	N	D	S	R	O	C	K	A	L	Z	M
R	E	O	A	U	R	T	L	I	T	M	P
T	E	P	L	E	D	H	E	A	N	S	H
S	R	P	K	T	C	D	S	N	E	S	O
K	T	E	O	S	E	G	N	A	L	K	N
A	I	M	Z	R	E	F	R	A	I	N	I
N	N	I	T	N	E	G	I	R	I	D	E
O	H	I	T	S	O	L	I	S	T	I	N
N	M	E	N	M	U	K	I	L	B	U	P

Musik-Mix

Ob dynamisch im Takt oder in gemächlichem Rhythmus: Rätseln Sie in Ihrem Tempo, um alle Begriffe zu finden.

Dieser Mix enthält 28 Begriffe aus der Welt der Musik. Diesmal sind Wörter ab zwei Buchstaben gefragt. Alle diese Wörter sind Substantive in Einzahl und Mehrzahl, waagrecht, senkrecht und diagonal, von vorn nach hinten und von hinten nach vorn zu lesen (Ö = OE).

Aus den Buchstaben, die zu keinem der versteckten Wörter gehören, ergibt sich eine Tätigkeit, mit der Musiker:innen ihren Auftritt vorbereiten.



GEWINN. 25 Jahre KlassikFestival Schloss Kirchstetten! Wir verlosen 2x2 Tickets für das Open-Air-Highlight **KLASSIK UNTER STERNEN.**

Tipp: Rabatt für AK-Mitglieder. www.schloss-kirchstetten.at

Die Lösung u. Ihre Mitgliedsnr. senden Sie bis 6. 8. 2023 an treffpunkt AK Niederösterreich, KW „Musik-Mix“, AK-Platz 1, 3100 St. Pölten oder an karte@aknoe.at. Die Gewinnverständigung erfolgt schriftlich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Teilnahmebedingungen: noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen

Auflösung „Frühlings-Mix“: GARTENPFLEGE, GROSSPUTZ

Warum sinkt die Inflation bei uns langsamer als in anderen Ländern?



BARBARA BLAHA
Leiterin Momentum Institut

Im Windschatten des Kriegs halten derzeit alle die Hand auf, die können. Unternehmen haben ihre Preise drastisch erhöht, zwei Drittel der hausgemachten Teuerung gehen auf ihre hohen Gewinne zurück. Und nirgendwo in der Eurozone hat die Regierung so wenig in Preise eingegriffen wie in Österreich. Politisch wurde fast nur auf Einmalzahlungen gesetzt. Das hilft einmalig bei den hohen Rechnungen, senkt aber nicht

die Preise. Andere Länder waren weniger zögerlich und sind voll auf die Bremse gestiegen. Spanien hat bei Miete, Strom und Gas gebremst. Auf die wichtigsten Grundnahrungsmittel haben sie die Mehrwertsteuer gesenkt und die Öffis sind derzeit kostenlos. Und siehe da: Die Inflationsrate in Spanien liegt im Mai bei 3,2 Prozent.



GABRIEL FELBERMAYR
WIFO-Chef

Seit 2010 hat Österreich laufend eine höhere Inflationsrate als der Rest der Eurozone. Nur so groß wie jetzt war der Unterschied noch nie: 2,7 Prozentpunkte im Mai 2023. Warum? 1. Pech. Güter, die überall stark teurer wurden, werden hier stärker nachgefragt als anderswo – Diesel, zum Beispiel, oder Gastronomieleistungen. Außerdem war Energie bei uns 2021 sehr günstig,

sodass derselbe Energiepreisschock bei uns die Teuerung stärker antreibt. 2. Österreich hatte 2021 und 2022 beinahe das höchste Wirtschaftswachstum in Europa. Hohes Wachstum befeuert die Inflation. 3. Österreich hat bisher die Auswirkungen der Teuerung mit Transfers bekämpft, statt die Inflation, etwa mit Preiseingriffen, direkt anzugehen. Ausnahme: Strompreisbremse.

CARTOON von Leopold Maurer



Fotos: © Barbara Blaha, Alexander Mueller

Und was halten Sie von der KI?

Fürchten Sie sich noch oder nutzen Sie sie schon?
Der Boom um die künstliche Intelligenz löst gemischte Gefühle aus.
Der treffpunkt hat sich umgehört.

Text und Fotos:
Mario Gattinger, Bettina Schabschneider
presse@aknoe.at



Künstliche Intelligenz nutzt man doch jeden Tag. Ich verwende zum Beispiel die Funktion „Siri“ auf meinem Handy. Im Büro haben wir KI noch nicht in Gebrauch.

MANUEL C.,
Wien



Ich bin in der EDV-Branche tätig, die künstliche Intelligenz ist nicht mehr aufzuhalten. Leider gibt die Menschheit damit ihre Intelligenz ab.

GERHARD L.,
Groß-Enzersdorf



Ich denke, Arbeitsplätze gehen dadurch verloren. Allerdings kann KI auch unterstützen, etwa in der Pflege. Das Ganze sollte aber nicht übertrieben werden.

SUSANNE K.,
Groß-Enzersdorf



Künstliche Intelligenz hat bestimmt ihre Vor- und Nachteile. Ich habe für die Technologie derzeit keine Verwendung. Aber wenn ich's mal brauche, warum nicht?!

FLORIAN B.,
Groß-Enzersdorf



KI bedeutet für mich: effiziente Datenverarbeitung, maschinelles Lernen und die Fähigkeit, komplexe Aufgaben zu automatisieren und menschenähnliche Entscheidungen zu treffen.

CHATGPT*,
(Generative Pre-trained Transformer)

*Diese Aussage wurde mit ChatGPT generiert.

**„Es liegt an uns als Gesellschaft,
eine Technologie für etwas Gutes einzusetzen.“**



KI-Experte Sepp Hochreiter, Leiter des Instituts für Machine Learning in Linz, im Podcast MONTALK. Hören Sie rein!

Ein Ersuchen des Verlages an den Briefträger: Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die neue oder richtige Anschrift mit.

Vorname _____ Name _____

Adresse _____

PLZ _____ Wohnort _____

Österreichische Post AG, MZ 02Z032284 M,
AK Niederösterreich, AK-Platz 1, 3100 St. Pölten



Schloss Hof

KAISERLICH ENTSPANNEN



MITSPIELEN UND GEWINNEN

3 x 1 Familienkarte für Schloss Hof
inkl. Schloss Niederweiden, zusätzlich
jeweils 1 Familienpicknickkorb und
eine Familienführung auf Schloss
Niederweiden

Veranstaltungen zur Auswahl

Sa 2.9. oder So 3.9. **Pferdefest**
Sa 16.9. oder So 17.9. **Drachensteigfest**
Sa 30.9. oder So 1.10. **Herbstfest**

Welche Augenfarbe hat der Weiße Barockesel?

- A) Braun
- B) Blau
- C) Grün

Die richtige Antwort und Ihre Mitgliedsnummer senden Sie bitte bis **6. August 2023** mit dem Kennwort „**Schloss Hof**“ an die AK Niederösterreich (AK-Platz 1, 3100 St. Pölten) oder per E-Mail an gewinnspiel@aknoe.at.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen. Die Gewinner:innen werden schriftlich verständigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



SCHLOSS HOF

- Imposante Schlossräumlichkeiten • Prachtvoller Barockgarten
- Gutshof mit entzückenden Tieren • Abenteuer- und Wasserspielplatz
- Kugelbahn • Laufrad-Parcours • Schloss Niederweiden: nur 3 km entfernt
- Restaurant „Zum weißen Pfau“ • Picknickkörbe auf Vorbestellung

Schloss Hof

2294 Schloßhof 1

Aktuelle Infos unter www.schlosshof.at
(Änderungen vorbehalten)

D&M Schlossgastronomie e.U.

2294 Schloßhof 1

Telefon +43 (0) 2285 20 000-831
www.schlossgastronomie.at